

Michael Köllner (ehem. Cheftrainer)

Beitrag von „putzi“ vom 3. April 2018, 08:30

[Zitat von Joey](#)

[putzi](#)

Einfach mal akzeptieren das:

- a) Jeder Gegner ebenfalls einen Trainer mit einer Idee hat, der sich auf den Spieltag vorbereitet
- b) Nicht zwingend unsere Idee die Beste sein muss, geschweigedenn jedesmal funktionieren

Wer das verinnerlicht, kann auch mal mit Durststecken umgehen ... Glaube
miiiiiiiiiiiiiiiiiiiiirrrrrrrrrr ...

Wer sind wir eigentlich, dass wir meinen 17 Vereine in dieser Liga jede Woche an die Wand zu nageln und uns darüber aufregen, wenn wir aktuell nur 16 hinter uns lassen
?!?!?

Alles anzeigen

Wenn ich jetzt die Spiele gegen Bochum, Fürth, Bielefeld, Darmstadt, Dresden alle einzeln anschau hast du absolut recht.

Jedes dieser Spiele kann an einem schlechten Tag so ausgehen wie es ausgegangen ist. Die Liga ist eng und es kann jeder jeden schlagen.

Wenn ich die Spiele allerdings so betrachte wie sie waren, also hintereinander muss man auch sehen dass wir nun seit Wochen keine Antwort mehr finden und zwar egal wie der Gegner heist. Und auch wenn die Tabelle eng beieinander ist spielten wir in vier dieser fünf Spiele gegen Mannschaften die ums Überleben kämpfen.

Darum war meine Frage in wie weit der Punktverlust von Kiel und die Niederlage von Düsseldorf unsere eigenen Leistung aufwertet?

Und um einfach mal provokativ auf den a) und b) einzugehen.

Im Moment funktioniert nichts was sich Köllner so ausdenkt und der gegnerische Trainer kommt mit der Vorgabe einfach ab und an mal einen hohen Ball in den Strafraum dreschen bei uns mindestens zu einem Punkt.

Das ist mir bei aller Geschlossenheit der Liga zu einfach und zu wenig.